

# Die Spinnerin

1. „Spinn, spinn, mei-ne lie-be Toch-ter, ich kauf dir'n Paar Schuh!“ „Ach

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/8 time signature. The piano accompaniment is in grand staff (treble and bass clefs) with the same key signature and time signature. The lyrics are written below the vocal line.

ja, mei-ne lie-be Mut-ter, auch Schnal-len da-zu! Ich kann ja nicht

The second system continues the musical score. The vocal line and piano accompaniment are in the same key signature and time signature. The lyrics are written below the vocal line.

spinnen, es schmerzt mich mein Finger und tut, und tut, und tut mir so weh.

The third system concludes the musical score. The vocal line and piano accompaniment are in the same key signature and time signature. The lyrics are written below the vocal line.

2. „Spinn, spinn, meine liebe Tochter, ich kauf' dir 'n Paar Strümpf'!“ „Ach ja, meine liebe Mutter, auch Zwicklein darin. Ich kann ja nicht spinnen...“
3. „Spinn, spinn, meine liebe Tochter, ich kauf' dir ein Kleid!“ „Ach ja, meine liebe Mutter, nicht zu eng und nicht zu weit. Ich kann ja nicht spinnen...“
4. „Spinn, spinn, meine liebe Tochter, ich kauf dir ein'n Mann!“ „Ach ja, meine liebe Mutter, der steht mir wohl an! Nun kann ich schon spinnen, es schmerzt mich kein Finger und tut, und tut, und tut mir nicht weh!“

Worte und Weise: aus dem Bergischen und Clevischen (1836) · Text: wenig abweichend schon im *Wunderhorn* (1808) · Satz: Helge Jung (1979)